



GSG und Präventionsrat engagiert gegen häusliche Gewalt

„Hast du das auch gehört?“ – mit dieser Frage machen der Niedersächsische Landespräventionsrat und der Präventionsrat Oldenburg (PRO) auf das Thema häusliche Gewalt aufmerksam. Auf Flyern im Postkartenformat werden Nachbarn ermutigt, das Thema direkt oder indirekt anzusprechen. Der Flyer

enthält Infos, wie man sich verhalten kann und wo Betroffene oder Ratsuchende Unterstützung finden.

Bereits mehrfach wurde darauf hingewiesen, dass in der Zeit der Corona-bedingten Einschränkungen von einem erhöhten Aufkommen von Gewalt und Auseinandersetzungen im häuslichen Umfeld

ausgegangen werden muss. Die Möglichkeiten für Hilfe und Unterstützung wiederum sind aufgrund der Abstandsregelungen zum Teil schlechter erreichbar, so dass viele Taten ungemeldet ertragen werden und womöglich nicht gestoppt werden können.

Der PRO hat die Postkarten-Flyer nun für die Stadt Olden-

burg organisiert und will sie ausstellen. Unterstützung gibt es von der GSG.

Die Karten werden ab sofort über die Stadtteilbüros der GSG und auch über weitere Einrichtungen verteilt, mit denen die GSG kooperiert. Auf diese Weise kann eine große Zahl von Menschen für dieses drängende Thema sensibili-

siert werden. Zur Übergabe der Karten in gebotener Absicht trafen sich kürzlich (von links) Stefan Köhner (Geschäftsführer GSG), Stefanie Brinkmann-Gerdes (Mitarbeiterin GSG), Melanie Blinzler (Geschäftsführerin PRO) und Eckhard Wache (Vorsitzender PRO).

BILD: CARSTEN LINNEMANN/PRO